

Beschreibung

- 3schicht Dielen
- Fase 4V
- 4seitig Nut/Feder



Technische Daten	
Länge	1920-2400mm
Breite	190/225/245mm
Stärke	14/15mm
Deckschicht	ca.3/4mm Edelholzschicht
Mittellage	Fichte
Gegenzug	Fichte
Verpackung	Folie
Holzfeuchtigkeit	5-9% laut EN 13489
Wärmedurchlasswiderstand 0,12m ² K/W	
Gewicht	9ka/m²

BAWART 3schicht Dielen sind ein reines Naturholz. Die edlen Laubhölzer stammen aus nachhaltiger Forstwirtschaft, aus Wäldern die PEFC bzw. FSC® zertifiziert sind. Bei der Produktion wird mit Hilfe von modernster Technologie, langjähriger Erfahrung, langer Lufttrocknung des Rohmaterials und anschließender perfekter Kammertrocknung, sowie ständiger Qualitätskontrollen Ihr individueller 3schicht Dielen Boden erzeugt. 3schicht Dielen bringen Ihnen die Originalität der Natur in Ihr Heim und tragen zum unvergleichbaren positiven Wohnklima bei. Aufgrund von Farbnuancen, Sortierungen, Faserverläufe und natürlichen Holzeigenschaften können die Beschreibungen und Muster nur annähernd den wirklichen Holzboden wiedergeben. Die einzelnen Beschreibungen und Muster sollen als richtungsweisende Eigenschaft angesehen werden und können jederzeit geändert werden. Die endgültige farbliche Optik erhalten unsere Dielen erst nach einigen Monaten. Die Dielen werden in dieser Zeit nach ihrer Herstellung noch etwas heller.

Verlegetechnik

Grundvoraussetzung ist die It. ÖNORM vorgeschriebene Prüfpflicht des Verlegers. Für eine optimale Verlegung ist eine relative Luftfeuchtigkeit von 50-60% notwendig. Bei einer Raumluftfeuchtigkeit von über 70% sollte die Verlegung nicht vorgenommen werden. Ebenfalls muss beachtet werden, dass Raum- und Materialientemperatur nicht unter 14°C liegen.

- Schwimmende Verlegung sowie
- Vollflächige, schubfeste Verklebung auf allen ebenen, trockenen sowie verlegereifen Unterkonstruktionen It. ÖNORM möglich, z.B. Zementestrich, Holzspanplatten V 100 E1, andere Unterböden auf Anfrage.

Klebereinsatz

Schubfeste Verklebung:

- MS290
- MS260
 PU210

Zur genauen Kleberabstimmung für den vorhandenen Untergrund, die Parkett- und Holzart halten Sie bitte Rücksprache mit Ihrem Klebstofflieferanten.

Fußbodenheizung

BAWART 3schicht Dielen sind dank direkter Wärmeübertragung für Fußbodenheizung geeignet. Auf Fußbodenheizung kann es zu unvermeidbaren Fugen und Schüsselungen zwischen den Dielen kommen. Diese Fugen und Schüsselungen entstehen durch das natürliche Schwindverhalten des Holzes. Die Oberflächentemperatur der Dielen darf 29°C nicht überschreiten, auch nicht in Randbereichen unter Teppichen oder Möbeln. Wir empfehlen eine Oberflächentemperatur von 27°C nicht zu überschreiten, damit natürlich auftretende, große Fugen, Risse und Schüsselungen etc. nur bedingt entstehen. Die Regulierung der relativen Luftfeuchtigkeit während der Heizperiode und die Verwendung von "Rift Hölzern" können zur Minimierung/ Reduzierung von Fugenbildungen und Schüsselungen einen wesentlichen Beitrag leisten. Bei "nervösen" Hölzern wie z.B. Buche, Ahorn can., etc. müssen auch größere Formveränderungen akzeptiert werden. Ebenfalls empfehlen wir eine spezielle Beachtung bei der Auswahl der Dielenbreiten, um Fugenbildung und Schüsselung zu minimieren. Es gibt keine Grenzwerte für eine zulässige Fugenbildung von Holzfußböden. Bei breiteren Dielenelementen ist mit stärkerer Fugenbildung, Rissen und Verformung zu rechnen. Fugen sind ein übliches Merkmal von 3schicht Dielen. Diese werden in der Regel über die Heizperiode breiter und über die Sommermonate schmäler. Bitte beachten Sie die Richtlinien für Fußbodenheizung und -kühlung.

CE Kennzeichnung	
Brandverhalten	C _{fl_} s1
Formaldehydabgabe	E1
Gehalt an PCP	≤ 5x10-6n
Angabe anderer gefährlicher Stoffe	-
Bruchfestigkeit	NPD
Rutschverhalten	NPD
Wärmeleitfähigkeit	NPD
Biologische Dauerhaftigkeit	NPD





C_{ff}-s1 geprüft Prüfzeugnis nur gültig in Verbindung mit dem jeweiligen Produkt - siehe Merkblatt C_{ff}-s1 bei 4mm Deckschicht



Natürliche Merkmale

Zu den Merkmalen eines Naturproduktes gehören die natürlichen Farbunterschiede. Diesbezüglich lassen sich 3schicht Dielen mit keinem anderen Boden- oder Laminatbelag vergleichen. Die strukturbedingten Farbunterschiede der jeweiligen Holzart werden durch die verschiedensten Oberflächenbehandlungen noch besser hervorgehoben. So kann es auch innerhalb einer Diele zu natürlichen Farbunterschieden kommen, die nicht beeinflussbar sind. Die vereinzelt auftretenden Risse betonen den lebendigen Charakter der Diele zudem. Es ist wichtig die Kunden direkt im Beratungsgespräch auf das Naturprodukt, seine möglichen Farb- und Strukturunterschiede, Risse, Verformungen, sowie das Quell- und Schwindverhalten und die Härte hinzuweisen, um spätere Reklamationen zu vermeiden.

Veränderung der Farbe

Im Laufe der Zeit kann man leichte Veränderungen bei der Farbintensität der behandelten Oberflächen erkennen, was verschiedene Gründe hat (Nutzung, Werterhalt, natürliche Einflüsse,...). Bei jeder Oberflächenbehandlung mit Osmo Ölen sehen neu geölte Böden immer frischer und farbintensiver aus als Böden, die seit längerer Zeit verlegt sind. Durch die Sonneneinstrahlung und den natürlichen Lichteinfall bleichen Holzfußböden aus und vergilben. Dies ist ein ganz natürlicher Vorgang, welchem wir nicht entgegen wirken können. Abgedeckte Bodenflächen, wie z.B. Bereiche unter Teppichen oder Möbeln, behalten die ursprüngliche Farbe und passen sich nach einer Freilegung innerhalb weniger Monate der übrigen Fläche an.

Handmuster und Musteretiketten

Unsere Mustertafeln und Handmuster werden generell mit Etiketten versehen. Holz ist ein Naturprodukt und macht jede Diele zum Unikat. Die Unterschiede in der Holzfarbe und in der Holzstruktur sind unvermeidlich und genau diese Eigenschaften verleihen jedem Boden seinen einzigartigen Charakter. Muster zeigen nur einen Ausschnitt aus einer Sortierung und einer Oberflächenbehandlung und sind deswegen nicht repräsentativ. Unterschiede und Abweichungen müssen toleriert werden. Muster sind somit nur ein Anhaltspunkt und können nicht das tatsächliche Flächenbild wiedergeben. Falls Muster älter als zwei Jahre sind, sollten diese immer mit der neu angelieferten Ware verglichen werden, um zu große Farbunterschiede zu vermeiden. Wenn nötig bitte neue Muster bestellen. Handmuster können nur aus der Orginallieferung als Muster

können nur aus der Orginallieferung als Muster entnommen werden um mit anderen Produkten (Möbeln, Türen, Stiegen) abgestimmt zu werden! Stand 08/23

Sortierungsbeschreibung

EICHE

rustikal



Äste sind in unbestimmter Größe und Anzahl auch gekittet erlaubt. Flügeläste und ausgefallene Äste sind gekittet. Splint kann durchaus vorkommen. Kern und Kernspuren sind erlaubt. Es können sogenannte Schilferrisse (Sonderform der Kernrisse, die als schuppige Ablösung zu erkennen ist) auftreten. Diese Art von Rissen ist von der Reklamationsanerkennung ausgeschlossen. Andere Holzfehler, die die Statik des Holzes schwächen, kommen nicht vor. Natürliche Verfärbung ist unbegrenzt zulässig. Jede Jahresringlage erlaubt.

standard



Äste sind bis 30mm Durchmesser auch gekittet erlaubt. Nahezu splintfrei. Natürliche Verfärbung ist erlaubt. Jede Jahresringlage erlaubt.

natur



Punktäste und Äste bis max. 10mm Durchmesser sind auch gekittet erlaubt. Nahezu splintfrei. Natürliche Farbunterschiede sind ebenso zulässig. Jede Jahresringlage erlaubt.

J.C.Bawart & Söhne GmbH & Co KG · A-6832 Sulz · Lindenweg 12 · T 05522/44307 · F 05522/44307-21 · bawart@bawart.at · www.bawart.at



Anräucherung

Das Räuchern ist eine spezielle Holzbehandlungsmethode, um den 3schicht Dielen ein dunkleres, natürliches Erscheinungsbild zu geben. Der Anräucherungsprozess wird mit Hilfe von Ammoniak durchgeführt. Die Holzart Eiche verfügt über Gerbsäure als Inhaltsstoff, welche sich durch die Behandlung mit Ammoniak verändert und die Dielen dunkel färbt. Die Farbgebung erfolgt nur an der Oberfläche. Nicht jede Diele beinhaltet gleich viel natürliche Gerbsäure, so kann es zu Farbunterschieden kommen. Es ist NICHT möglich eine einheitliche, gleiche Farbgebung jeder einzelnen Diele zu erzielen und daher können Farbdifferenzen nicht vermieden werden. Jede Diele ist ein Unikat. Es ist mit natürlichen Farbabweichungen im verlegten Boden zu rechnen. Weiters ist zu beachten, dass angeräucherte Dielen je nach UV-Einstrahlung zur Aufhellung neigen und vergilben.

Öloberfläche

Das Öl dringt in das Holz ein und bewahrt die Natürlichkeit des Holzes. Die Poren bleiben durch das Ölen offen. Die geölte Oberfläche fühlt sich angenehm an und erzeugt einen warmen Farbeffekt. Für den Objekteinsatz bitten wir um Abklärung mit unserem Technischen Dienst.

Pflege und Werterhaltung

Für die Werterhaltung der Dielen ist es wichtig während der Heizperiode (Winterklima) eine Raumtemperatur von ca. 20°C sowie eine relative Luftfeuchtigkeit von 50-60% einzuhalten um Fugenbildungen, Risse, Schüsselungen etc. zu vermeiden. Bei einer relativen Luftfeuchtigkeit unter 40% ist mit einer starken Fugenbildung zu rechnen! Es können sogenannte Schilferrisse (Sonderform der Kernrisse, die als schuppige Ablösung zu erkennen sind) auftreten, welche von jeglicher Reklamationsanerkennung ausgeschlossen sind. Es ist wichtig, auch aus gesundheitlichen Gründen, speziell auf die relative Raumluftfeuchtigkeit zu achten! Der Einsatz von Luftbefeuchtungsmaßnahmen ist daher sehr wichtig. Die Oberfläche benötigt regelmäßige Pflege zur Auffrischung, welche mit unseren hochwertigen Pflegeprodukten problemlos und ohne großen Zeitaufwand möglich ist. Bitte beachten Sie die jeweilige Pflegeanleitung!

Nachlieferungen

Hauptsächlich produzieren wir die hochwertigen, oberflächenbehandelten 3schicht Dielen kommissionsweise. Obwohl die verschiedenen Oberflächen nach festgelegten Methoden hergestellt werden, können bei Nachlieferungen Farb-, Struktur- und Glanzgradabweichungen vorkommen.

Diese müssen bei einer Nachbestellung akzeptiert werden! Bitte jeweils originale Lieferdaten angeben und wenn möglich Musterstück bei der Bestellung mitschicken.

Oberflächenstrukturen

Bei allen Oberflächenstrukturen ist zu berücksichtigen: Bei der Ausführung ohne Fase können Überzähne aus produktionstechnischen Abläufen vorkommen. Diese Höhendifferenzen im Fugenbereich stellen keinen Grund zur Beanstandung dar.

geschliffen



Äste und Risse werden gekittet und die Oberfläche geschliffen

• gebürstet



Äste und Risse werden gekittet und die Oberfläche gebürstet

Stand 08/23 Seite 3/4



Oberflächenstrukturen

• gehobelt, gealtert



Unsere Dielen werden gehobelt und gealtert. Leichte Kittausbrüche sind produktionsbedingt möglich. Dies gibt dem Fußboden den Charme vergangener Jahrhunderte.

gehobelt



Unsere Dielen werden gehobelt. Leichte Kittausbrüche sind produktionsbedingt möglich. Dies gibt dem Fußboden einen besonderen Charme.

Burg



Spezielle Optik mit hervorstehenden, sowie zurückfallenden Ästen, kopf- und längsseitige Höhenunterschiede erwünscht, starke Überzähne können vorkommen und sind aufgrund der speziellen Oberfläche zu tolerieren, extrem gealterte Manufakturdiele, 3x von Hand geölt

Relax



Spezielle Oberfläche um den Dielen einen natürlichen Charakter zu geben

Oberflächen Renovierung

Viele der werksseitig hergestellten Oberflächen in Farbe und Struktur sind speziell hergestellt. Daher ist eine Renovierung durch Abschleifen nur bedingt möglich. Es wird die Oberflächenstruktur und Farbe verändert. Prüfzeugnisse, Zertifikate und Produktspezifikationen verlieren bei Änderungen am Produkt ihre Gültigkeit. Bitte informieren Sie sich vor Beginn der Renovierungsarbeiten. Für Fragen steht Ihnen unser Technischer Dienst gerne zur Verfügung.

Häufig gestellte Fragen

Was kann ich tun, wenn neue, tiefe Kratzer entstehen?

Da die 3schicht Dielen bereits den natürlichen Effekt durch die Oberfläche haben, stören Kratzer das Gesamtbild nicht.

Muss ich mit Veränderungen beim Holz rechnen?

Vor allem im Winter verändert sich das Holz durch die geringere Luftfeuchtigkeit in den Räumen. Verformungen (Schüsselung und Fugenbild) und Risse sind zu akzeptieren.

Soll ich als Abschluss "normale" Sockelleisten verwenden?

Als perfekte Abrundung des Gesamtbildes sind Sockelleisten in derselben Farbe und Oberfläche sicher am schönsten - diese werden auf Wunsch gerne gefertigt und mitgeliefert.

Was muss ich bei Fußbodenkühlung beachten?

Bitte beachten Sie dazu unser separates Merkblatt "Parkett auf Fußbodenkühlung".

Für Fragen steht Ihnen unser Technischer Dienst gerne zur Verfügung.

Stand 08/23 Seite 4/4